

Ein voller Erfolg

1. OSTERLAGER DES EUPENER SPORTBUNDES

Packende Rennaction garantiert!

14. MTB RENNEN DES RSK

Treffen bevor man getroffen wird!

FECHTCLUB EUPEN – ESCRIME

Leidenschaft und Emotionen made in Eupen

KTSV EUPEN IM PORTRÄT



INHALTSVERZEICHNIS

3	Vorwort der Geschäftsführerin
4-5	1. Osterlager des Eupener Sportbundes
6-7	KTSV Eupen im Porträt
8	10 Fragen an Marie Benoît
9	20. Freundschaftsturnier des BC Eupen
10-11	Fechtclub Eupen – Escribe
12-13	14. MTB Rennen des Radsportklubs
14	Aus- und Weiterbildungen
15	Veranstaltungen

EUPENER SPORTBUND VOG

Gründung 1971

Präsident

SCHNEIDER Walter, Haasstr. 66, 4700 Eupen

Kassierer

KEMPER Ruddy, König-Albert-Allee 46, 4700 Eupen

Schriftführer

BUTEK Yvan, In den Siepen 8, 4700 Eupen

Beisitzer

KIMMEL Wolfgang, Noerether Str. 58, 4700 Eupen**MÜLLENDER** Edgard, Schilsweg 48, 4700 Eupen**PÖTGEN** Thomas, In den Siepen 38, 4700 Eupen

Ehrenmitglieder:

THOMASSEN Heinz, **ALTENBERG** Heinz und**ROMBACH** Richard

Vertretung Stadt:

BAUMGARTEN Werner, Sportschöffe,

Buschberger Weg 102, 4700 Eupen

Geschäftsführerin:

BRÜLL Anne, Hostert 35, 4700 Eupen

Büro: Judenstr. 88, 4700 Eupen

Tel. 087/55 48 12 oder 0471/58 74 74

info@eupenersportbund.be

Öffnungszeiten: Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr
und auf Vereinbarung

Vorwort der Geschäftsführerin

ZUR AKTUELLEN LAGE IM EUPENER SPORT

Liebe Sportfreunde,

die 3. Ausgabe des Newsletters des Eupener Sportbundes enthält erneut viele wichtige Informationen aus der Eupener Sportwelt.

So stellen sich in diesem Heft der Fechtclub Eupen sowie die KTSV Eupen vor und der Radsportklub Eupen wirbt für seine Veranstaltung. Die Eupener Tennisspielerin Marie Benoît, derzeit auf der WTA-Tour unterwegs, beantwortet unsere 10 VIP-Fragen. Der Badminton Club Eupen berichtet von seinem 20. Jugendturnier, welches am 28. Februar in der Sport- und Festhalle Kettenis stattfand.

Voller Stolz können wir außerdem vom ersten Osterlager des Eupener Sportbundes berichten, das mit insgesamt 123 Kindern und bei bestem Wetter ein toller Erfolg war. Während 5 Tagen verbrachten die 3-12-jährigen Mädchen und Jungen mit den Übungsleitern um Lagerleiterteam Philipp Reinertz und Ken Kriescher eine schöne Zeit, in der die Freude an Bewegung und Sport im Vordergrund standen.

Ende März fand auch die diesjährige Generalversammlung des Eupener Sportbundes statt. Von zwei Verwaltungsratsmitgliedern mussten wir uns leider verabschieden – ich möchte auch ausdrücklich diesen Newsletter nutzen, um mich bei Herrn Norbert Ortmann und Herrn Serge Corman für ihren langjährigen Einsatz im Eupener Sportbund zu bedanken. Wir wünschen den beiden alles Gute und freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen auf oder neben dem Sportplatz.

IMPRESSUM

Verantwortlicher Herausgeber:

Eupener Sportbund VoG, Anne Brüll

Redaktion, Koordination: Anne Brüll

Layout: Pavonet PGmbH, www.pavonet.be

Fotos: ESB, KTSV Eupen, Fechtclub Eupen – Escribe, RSK Eupen, David Hagemann

Druck: Pavonet PGmbH · Euregiostraße 13 · 4700 Eupen

Auflage: 300 Stück · erscheint 4 mal pro Jahr

ANNE BRÜLL
GESCHÄFTSFÜHRERIN
EUPENER SPORTBUND VOG



Die durch den Rücktritt von Norbert Ortmann offene Position des Kassierers innerhalb des Verwaltungsrates des Sportbundes wurde mit Herrn Ruddy Kemper neu besetzt.

Für viele Mannschaftssportarten beginnt nun die entscheidende Phase; diesen Mannschaften wünsche ich für den Endspurt noch viel Erfolg. Andere Sportler haben die Saison schon erfolgreich abgeschlossen. Die 1. Herren- und die Damenmannschaft der KTSV Eupen konnten das gesteckte Ziel erreichen. Während die Herren als Meister in die 2. Nationalklasse aufsteigen, sicherten sich die Damen den angestrebten Klassenerhalt in der 2. Nationalklasse. Herzlichen Glückwunsch!

Für die Leichtathleten, Tennisspieler und andere Sportler beginnt nun die Freiluftsaison. Nach einer langen Trainingsphase fiebern sie den Wettkämpfen entgegen. Sie sind voller Erwartung, ob die harte Trainingsarbeit sich in guten persönlichen oder mannschaftlichen Leistungen niederschlagen wird. Mögen auch sie die gesteckten Ziele mit viel Freude am sportlichen Tun erreichen.

Wenn auch in dieser Ausgabe nicht über den 37. Osterlauf des LAC Eupen berichtet wird, so möchte ich doch den Organisatoren ein dickes Lob aussprechen. Mit 1.200 Teilnehmern bei den Kinder- und Erwachsenenläufen wurde wieder einmal eine enorme organisatorische Herausforderung gestemmt. Der Osterlauf ist weit über Eupen hinaus eine Vorzeigeveranstaltung des ostbelgischen Sports.

Abschließend bleibt mir nun nur noch, Ihnen eine angenehme Lektüre zu wünschen. ●

Ein voller Erfolg!

1. OSTERLAGER DES EUPENER SPORTBUNDES



Mit einer berauschenden Abschlussfeier endete am vergangenen Freitag das erste Osterlager des Eupener Sportbundes. 123 Kinder im Alter von 3-12 Jahren haben in der letzten Woche der Osterferien ein abwechslungsreiches Sportangebot erleben dürfen, welches sie ihren Eltern und Großeltern am Freitagnachmittag stolz präsentierten.

Das Angebot umfasste neben den klassischen Sportarten auch eine Zirkusschule samt waghalsigem Slackline-Spektakel, einer Kinball-Aktivität, Tanzen bei Irene K. sowie Psychomotorik-Einheiten und Basteln für die Aller kleinsten. Mit einer tollen Urkunde ausgestattet, verabschiedeten sich die Kinder von den 13 Übungsleitern und der Lagerleitung, die diese Woche zu einem für die Teilnehmer unvergesslichen Erlebnis werden ließen.

Auch die Hauptverantwortlichen des Lagers, die schon seit vielen Jahren das im August stattfindende Sport- und Ferienlager organisieren, blicken zufrieden auf den Ablauf der Woche zurück, hatte man doch ein völlig neues Konzept für dieses Osterlager erarbeitet.

Die abwechslungsreichen Aktivitäten für die Kinder liefen von 9 bis 16 Uhr und auch das Mittagessen wurde gemeinsam im „Plan B“, der Cafeteria am Sportzentrum, eingenommen. Zusammen mit dem Betreiber des Plan B, Andy Haselbach und dem Restaurant Meetingpoint, konnten die Organisatoren des Lagers den Kindern eine gesunde, warme Mahlzeit anbieten, die bei allen sehr gut ankam. Zudem weiteten die Organisatoren das Angebot aus, sodass beim Osterlager auch drei- und vierjährige Kinder teilnehmen konnten. Fast schon selbstverständlich schien daneben die Aufsicht der Teilnehmer ab 7.45 Uhr und bis 17 Uhr, um berufstätigen Eltern eine maximale Flexibilität zu bieten.

Für die erste Auflage spielte aber auch das Wetter mit: Bei sommerlichen Temperaturen griff man nicht nur auf die hervorragenden Infrastrukturen der Hallen am Sportzentrum und an der Pater-Damian-Schule zurück, sondern nutzte auch die Grünflächen und Sportinfrastrukturen am Stadion.

Völlig neue Wege bestritten die Hauptverantwortlichen Anne Brüll, Ken Kriescher und Philipp Reinertz für die Kleinsten: Diese verbrachten einen Großteil der Woche in der SGO und profitierten dort von einem nahezu perfekten räumlichen Rahmen. Aber auch bei der personellen Betreuung der jüngsten Teilnehmer wurden neue Wege bestritten. So fand man mit Hilfe der Autonomen Hochschule der DG zwei angehende Kindergärtnerinnen, die sich mit professionellem Background in das Gesamtkonzept einbrachten.

Schlussendlich bleibt zu bemerken, dass alle Teilnehmer mit großer Freude Tag für Tag bei der Sache waren und dass die positive Stimmung, die während dieser Woche herrschte, Lust auf weitere Auflagen des Osterlagers macht. Mit diesem eigenständigen Konzept scheint jedenfalls die Grundlage geschaffen, um in den kommenden Jahren das Osterlager neben dem Sport- und Ferienlager im August zu einer festen Größe im Eupener Sportkalender werden zu lassen. ●

Bilder vom Osterlager finden Sie auf unserer Webseite unter www.eupenersportbund.be.



Angstrich • Décoration • Peinture • Décoration

4700 EUPEN • Gewerbestraße 11
Tel. 087/59 51 11 – Fax: 087/59 51 19
Email: info@scholl.be



KTSV Eupen im Porträt

SPORT MIT LEIDENSCHAFT UND EMOTIONEN MADE IN EUPEN

Der KTSV Eupen besteht seit 1889 und gehört zu den ältesten Handballvereinen Belgiens. Der Verein, der seine Heimat am Sportzentrum am Stockbergerweg hat, zählt acht an Wettspielen teilnehmende Jugendmannschaften sowie vier Seniorenteams. Die einzelnen Teams nehmen entweder an den Meisterschaften des Handballkreises Aachen/Düren oder am belgischen Spielbetrieb teil.

Mehrere Kreispokalsiege im Jugendbereich, ein zweiter Platz beim Partille Cup in Schweden sowie die Aufstiege der ersten Damen- und Herrenmannschaft jeweils in die zweite belgische Division sind in der jüngeren Vergangenheit errungen worden. **Somit zählt der KTSV Eupen nun wieder zum elitären Kreis der belgischen Handballvereine, der Mannschaften im Damen- und Herrenbereich auf nationaler Ebene vorweisen kann.**

Der Handballstandpunkt in Eupen gilt als erfolgreiche Talentschmiede, haben es doch zahlreiche Spieler und Spielerinnen, die am Stockbergerweg ausgebildet wurden, inzwischen im In- und Ausland zu beachtlichen Erfolgen gebracht: Belgische Meister- und Pokalsiege mit den limburgischen Topvereinen, Spiele für die Handballnationalmannschaft, Einsätze im Europapokal, eine deutsche Meisterschaft und viele weitere Erfolge. Und die nächsten Talente warten schon in den Startlöchern.

Schwerpunkt der Vereinsarbeit ist daher die Jugendarbeit, die – von sportlichen Ambitionen geprägt – die Begeisterung am Handballsport vermitteln soll. Zahlreiche Trainer und Trainerinnen sind mit Leidenschaft und Herzblut Tag für Tag in der Halle anwesend, um die inzwischen über 85 jungen Handballer und Handballerinnen sportlich auszubilden, jedoch auch abseits des Handballfeldes zu begleiten. So gehört beispielsweise eine im Zweijahresrhythmus stattfindende Schwedenfahrt zum weltgrößten Jugendhandballevent zum festen Programm.

Der Handballsport erlebt in Eupen derzeit einen Boom. Das schnelle, dynamische Spiel liegt im Trend und fasziniert Sportler und Sportlerinnen gleichermaßen wie Zuschauer. Handball kann grundsätzlich jeder ab dem fünften Lebensjahr spielen. Das ideale Einstiegsalter, um diese komplexe Sportart zu erlernen, ist zwischen dem fünften und zehnten Lebensjahr. Unsere Jugendtrainings stehen selbstverständlich allen Interessierten für ein Schnuppertraining offen.

Ein Höhepunkt des Vereinslebens ist die jährlich Ende August stattfindende **Handballwoche mit einem fünftägigen Handballlager, einem Straßenturnier und einem Familientag.** Im Rahmen dieser Woche präsentieren sich auch die beiden Aushängeschilder des Vereins zum ersten Mal in der Saison ihrem Publikum.

Die beiden ersten Mannschaften, in denen die Idole unserer jungen Nachwuchshandballer und -handballerinnen spielen, unterziehen sich dort einem letzten Härtetest vor Saisonbeginn und präsentieren sich als Vorbilder zum Anfassen.

Schlussendlich möchten wir aber auch festhalten, dass alle unsere Vereinsaktivitäten nicht möglich wären ohne Unterstützung zahlreicher engagierter Eltern, unserer treuen Fans, großzügiger Sponsoren, der Vertreter der Stadt Eupen und des Sportbundes. All diesen Helfern und Unterstützern gilt unser Dank! ●

Text: KTSV Eupen

Kontakt: Präsident Thomas Pötgen
In den Siepen 38, 4700 Eupen
Telefon: 087/30 19 44



Möchten Sie Ihren Verein in der nächsten Ausgabe präsentieren?
Infos unter 087/55 48 12 oder info@eupenersportbund.be





10 Fragen an Marie Benoît

1 Wenn ich nicht gerade trainiere ...

- liege ich zuhause auf der Couch
- gehe ich shoppen
- lerne ich

bin ich am PC, lesen, entspannen

2 Vor meinem ersten Turnier bei den Profis ...

- zitterten mir die Knie
- hatte ich ein bisschen Angst
- war ich tiefenentspannt

nervös, nervig, aufgeregt

3 Vor jedem Spiel ...

- schlafe ich mindestens 8 Stunden
- höre ich Musik
- esse ich immer das Gleiche

4 Ein großer Traum ist es, einmal ...

- an einem Grand-Slam teilzunehmen
- die Top 100 zu knacken
- ...

5 Mit meiner Heimat Eupen verbinde ich ...

- lecker Essen bei Mama
- Freunde treffen
- ...

entspannen

Viele Grüße an alle Leser!

6 In 30 Jahren sehe ich mich ...

- als Trainerin im WTA-Zirkus
- als Trainerin in der Eupener Tennisschule
- in Eupen als ...

als Ernährungsberaterin glücklich mit einer Familie

7 Der Beginn meiner Tenniskarriere begann ...

- beim KTC Eupen
- in der Tennisschule in Mons
- ...

8 Mein Vorbild in der Jugend war ...

- Steffi Graf
- Kim Clijsters
- Justine Henin

und Roger Federer

9 Nach meinem ersten Turniersieg

- War ich überglücklich
- Wollte ich mehr
- ...

10 Meine Marotte ist ...

- zuerst den linken Schuh anziehen
- den Gegner aufschlagen zu lassen
- ...

so früh wie möglich den Tag planen und Tasche packen.

Marie Benoît

Strahlende Sieger beim Jugendturnier

20. AUFLAGE DES FREUNDSCHAFTSTURNIERS FÜR JUGENDLICHE DES BC EUPEN

Der Badminton Club Eupen hat am 28. Februar 2015 zum 20. Mal sein traditionelles Jugendturnier für 60 Nachwuchsspieler im Alter von 8-16 Jahren ausgerichtet und somit ist es momentan auch das einzige Jugendturnier, welches in Ostbelgien ausgetragen wird. In der Sporthalle in Kettenis waren über 90 Einzelbegegnungen auf sechs Spielfeldern während 5 Stunden zu absolvieren, ehe die Siegerinnen und Sieger feststanden. Wie in jedem Jahr waren traditionell die Vereine aus Eynatten, Kelmis, Herbesthal, St-Vith und Eupen vertreten. Als Neuling ging in diesem Jahr sogar ein Verein aus Deutschland, nämlich Verlautenheide, an den Start.

Gespielt wurde getrennt nach Jungen und Mädchen in der jeweiligen Altersklasse und im Gegensatz zu offiziellen Turnieren in einem Pool-System, das ein frühzeitiges Ausscheiden verhindert und somit den Jugendlichen mehrere Spiele ermöglicht.

Wie auch im vorherigen Jahr haben wir die Jugendliche gleichzeitig spielen lassen, sodass die Langweile erst gar nicht aufkommen konnte. Bei den Jungen waren die Spiele teilweise so knapp, dass man bei jedem Ballwechsel um den Sieg zittern musste. Die Zuschauer, unter denen natürlich viele Eltern und Großeltern waren, konnten sich von den guten Leistungen ihrer Kinder oder Enkelkinder überzeugen lassen. Vor allem die Trainer waren begeistert von ihren Schützlingen. Nicht nur während den Begegnungen gaben sie ihr Bestes auch in der Wartezeit. So sah man die eine oder andere Gruppe, die sich zum Beispiel im Sitzbadminton versuchte oder aber einfach neben den Feldern versuchte weiter zu spielen.

Im Anschluss an die Finalspiele fand die Preisverteilung statt. Die Erst- und Zweitplatzierten erhielten für ihren Gewinn einen Pokal. Aber auch die anderen sollten nicht leer ausgehen. Aufgrund der 20. Auflage des Jugendturniers hatte der BC Eupen für alle Teilnehmer ein T-Shirt anfertigen lassen als kleine Erinnerung. So konnte jeder mit einem strahlenden Gesicht die Heimfahrt antreten.

Die Verantwortlichen des BC Eupen waren am Ende des Tages mit dem reibungslosen Ablauf des Turniers, der unter anderem durch vereinseigene Schiedsrichter gewährleistet wurde, sehr zufrieden und von der tollen Atmosphäre unter den Spielern begeistert. Vielleicht finden im nächsten Jahr ja noch mehr deutsche Vereine den Weg nach Ostbelgien. ●

Text: BC Eupen · Anja Pfeiffer

ERGEBNISSE

Mädchen

- **11 u. 12 Jahre**
 1. Kim Do (Verlautenheide)
 2. Amelie Huppertz (Kelmis)
- **13 Jahre**
 1. Nina Quarten (Verlautenheide)
 2. Demi Vanderhaeghen (Kelmis)
- **14 Jahre**
 1. Julie Zhou (St. Vith)
 2. Nadja Campo (Kelmis)
- **15 u. 16 Jahre**
 1. Katja Schmitz (Verlautenheide)
 2. Joelle Lousberg (Kelmis)

Jungen

- **8 u. 10 Jahre**
 1. Damien Lanckohr (Eupen)
 2. Nathan Born (Herbesthal)
- **11 Jahre**
 1. Pawel Rozanski (Verlautenheide)
 2. Lovis Wolfrath (Verlautenheide)
- **12 Jahre**
 1. Justus Buchholz (Verlautenheide)
 2. Ben Von Scheven (Verlautenheide)
- **13 Jahre**
 1. Simon Weber (Eynatten)
 2. Louis Hilse (Eynatten)
- **14 u. 15 Jahre**
 1. Nicolas Rössler (Eynatten)
 2. Raphael Modard (St. Vith)
- **16 Jahre**
 1. Robbe Van Gheluwe (St. Vith)
 2. Max Breuer (Eupen)





Treffen bevor man getroffen wird!

FECHTCLUB EUPEN – ESCRIME



Fechten, lange Privileg der elitären Schichten, wurde erst im zwanzigsten Jahrhundert ein Kampfsport für Jedermann.

Im Fechtsport gibt es drei verschiedene Waffen: Säbel, Florett und Degen.

Der Säbel stammt vom Militärsäbel der Kavallerie des 19. Jahrhunderts ab und ist eine Hieb- und Stoßwaffe, d.h. Treffer können mit der stumpfen Klingenschärfe gesetzt werden. Die Trefferfläche ist der gesamte Oberkörper inkl. Kopf und Arme.

Das Florett ist eine Stoßwaffe, d.h. Treffer müssen mit der Spitze beim Gegner aufkommen. Trefferfläche beim Florettfechten ist nur der Torso. Insbesondere Kopf, Arme und Beine sind dadurch ausgenommen.

Der Degen ist der Nachfolger des beim Duell verwendeten Degens aus dem 19. Jahrhundert. Der Degen ist wie das Florett eine Stoßwaffe. Der ganze Körper ist Trefferfläche, auch Kopf und Füße. Es gilt die Regel „Jeder Treffer zählt!“.

Wie sieht man nun in einem Kampf, wer wann getroffen hat? Die Lösung ist die elektrische Trefferanzeige. Der Degen hat einen mechanischen Schalter an der Waffenspitze, der gedrückt werden muss, um den Stromkreis zu schließen. Wenn ein Fechter seinen Gegner mit einer Kraft von 750 g. trifft, wird ein Kontakt geschlossen, der am Anzeigegerät ein Licht- und Tonsignal auslöst.

Die Analyse des Verhaltens seines Gegners, dessen Reaktionen zu testen und richtig zu interpretieren, sind genauso wichtig wie höchste Konzentration, blitzschnelle Reaktion und eine einwandfreie Koordination. Nur wenn alle Bedingungen gegeben sind, kann man den Gegner treffen, bevor man selbst getroffen wird. Beherrscht der Gegner ebenfalls diese Tugenden, wird der Kampf mit Sicherheit alles andere als langweilig und eine ständig neue Herausforderung für beide Fechter.

Zum Fechtclub Eupen

Als der CEMB „Cercle d’Escrime Militaire Belge“ im Jahre 2006 seine Tätigkeit in der Kaserne des KMILE in der Unterstadt eingestellt hat, wurde der Eupener Fechtclub von einigen zivilen aktiven Fechtern und dem Fechtmeister Alain Dispas gegründet. Der Eupener Fechtclub ist Mitglied der „Fédération Francophone des Clubs d’Escrime“ und des „Cercles d’Escrime de la Province de Liège“. Dadurch ergeben sich regelmäßige Freundschaftstreffen und Meisterschaften, an denen unsere Fechter und unsere Fechterinnen freiwillig teilnehmen können.

Alain Dispas hat in den vielen Jahren seiner beruflichen Tätigkeit beim KMILE als Ausbilder für Fechten und Rettungsschwimmen und als Nationaltrainer der Fechter des belgischen Heeres viele Fechtmeister ausgebildet. Raymond Magnée, einer seiner Schüler, ist heute im Eupener Fechtclub und im Verein La Sauvenière in Lüttich tätig.

Außerhalb seiner regulären Arbeitszeit hat Alain Dispas unsere Fechtmeisterin Marianne Salavarda ausgebildet. Marie-Jeanne Grandjean (Bronze bei den Europameisterschaften in der Schweiz 2007), mit im Gründerteam und Ehrenvorsitzende, hat ebenfalls einen nicht unerheblichen Beitrag zu der Ausbildung der Fechtmeisterin geleistet. Dank dieses Einsatzes verfügen wir heute über zwei Fechtmeister in den drei Waffen „Degen“, Florett“ und „Säbel“ und eine Fechtmeisterin in der Waffe „Degen“.



Ferner verfügt der Verein über drei nationale Schiedsrichter. Mit ca. 30 Mitgliedern, aufgeteilt in zwei Gruppen (Kinder ab 8 Jahren/Erwachsene und Jugendliche), wird zurzeit nur das Degenfechten in unserem Verein ausgeübt.

Das Training findet in der Kaserne des KMILE, Bellmerin 46-48, in Eupen statt. Die Trainingszeiten sind montags und donnerstags von 18.30 bis 19.30 Uhr für Anfänger und Kinder bis ca. 13 Jahre, von 19.30 bis 21.30 Uhr für Jugendliche und Erwachsene. Jeden zweiten Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr findet ein Sondertraining statt, zu dem Fechter aus anderen Vereinen aus der Provinz Lüttich und der Aachener Region eingeladen sind.

Grundsatz des Eupener Fechtclubs ist, den Fechtsport für jedermann zugänglich zu machen, ob als Freizeitbeschäftigung oder als Leistungssport mit intensiver Teilnahme an Turnieren.

So konnten wir einige Resultate bei nationalen und internationalen Turnieren für den Verein gewinnen. ●

Weitere Interessante Informationen sind auf unsere Webseite zu finden: www.esrime-eupen.be

Text: Fechtclub Eupen – Escrime



Möchten Sie Ihren Verein in der nächsten Ausgabe präsentieren?

Infos unter 087/55 48 12 oder info@eupenersportbund.be





Packende Rennaction garantiert!

14. MTB RENNEN FÜR JUNG UND ALT DES RADSPORTKLUBS

Pearl iZUMi - Benelux Cup zu Gast in Eupen

Am Wochenende vom 6. und 7. Juni organisiert der RSK Eupen bereits zum 14. Mal sein jährliches Mountainbike-Rennen.

Dank der Zusammenarbeit mit dem Parlament der DG und der Stadt Eupen kann die Veranstaltung auch dieses Jahr wieder ihr Lager auf dem Gelände des Parlaments aufschlagen.

Die Strecke führt wie auch in den letzten Jahren in teils neuen Variationen durch den Schorberg zwischen Ober- und Unterstadt. Technische Passagen mit angelegten Kurven, kleinen Sprüngen und Steilpassagen wechseln sich mit körperlich fordernden Teilstücken ab, um am Ende den besten Athleten zu krönen.

Samstagvormittags stehen die Kinderrennen im Rahmen des OzBikers und VOR-Cup (Verein ostbelgischer Radsportler) auf dem Programm. Hier wird von den jungen Fahrern (ab 6 Jahre), die sicherlich so einiges auf dem Kasten haben, zwischen 9 und 14 Uhr sportliche Fahrweise verlangt.

Samstagnachmittag gehen zwischen 14 und 17 Uhr die Hobbyfahrer sowie die Fahrer ab dem 30. Lebensjahr an den Start.

Die Hauptrennen vom Samstagnachmittag und Sonntag sind zum ersten Mal Teil der internationalen Benelux-Cup Rennserie, zu der neben drei Rennen in

Belgien auch drei in Holland und zwei in Luxemburg gehören (www.pi-beneluxcup.com). Dementsprechend sollten auch die vorgeführten Leistungen der antretenden Fahrer wieder um einiges höher liegen als die letzten Jahre.

Über das ganze Wochenende sorgt der RSK (mit seinen vielen freiwilligen Helfern) für die Organisation und Verpflegung am Zelt – Stimmung und Spannung für die Zuschauer garantiert! ●

Text: RSK Eupen



Aus- und Weiterbildungen

IN DER REGION

8.5.15: von 19.30-23 Uhr 9.5.15: von 9-18 Uhr	Erster Internationaler Fussballtrainerkongress der FTSDG Nähere Infos und Anmeldung: www.dgsport.be (Link „Aus- und Weiterbildung“) oder bei Jean-Marie Greven, jmgreven@skynet.be
17.8. - 24.10.2015	Grundausbilder „Allgemeine Sporttheorie“ im Norden und Süden der DG Nähere Infos und Anmeldung: www.dgsport.be (Link „Aus- und Weiterbildung“) oder bei Josef Thaeter, josef.thaeter@hotmail.de
4.9. - 24.10.2015	Grundausbilder „Breitensport Stufe 1“ Nähere Infos und Anmeldung: www.dgsport.be (Link „Aus- und Weiterbildung“) oder bei Philippe Koonen, philippekoonen@hotmail.de
5.9. - 24.10.2015	Grundausbilder „Breitensport Stufe 2“ Nähere Infos und Anmeldung: www.dgsport.be (Link „Aus- und Weiterbildung“) oder bei Philippe Koonen, philippekoonen@hotmail.de
19.9.2015: von 9-12 Uhr	Statut der Sportschützen · RSFO und OSV · Prüfung zum Waffengesetz im PRC in Eupen Nähere Infos und Anmeldung: andre.rauw@yahoo.de oder ernstp@skynet.be

Veranstaltungen

JUNI - AUGUST 2015

6. und 7. Juni 2015	Pearl izUMi Benelux Cup, RSK Eupen
22. bis 28. Juni 2015	Euregio-Cup KTC Eupen
6.-10. Juli 2015 und 13.-17. Juli 2015	Tennis für Alle KTC Eupen
18.-26. Juli 2015	Sommerkriterium KTC Eupen
1.-9. August 2015	ITF KTC Eupen
3.-21. August 2015	Sport- und Ferienlager für Kinder von 5-15 Jahren Stadt Eupen und Eupener Sportbund
17.-21. August 2015	Volleyballcamp SPORTA Eupen-Kettenis
24.-28. August 2015	Handballlager für Kinder von 6-12 Jahren KTSV Eupen
24.-28. August 2015	Basketballlager BBC Eupen
24.-28. August 2015	Tennisferienlager KTC Eupen · Olivier Zimmermann · zimmermann@tennisclubeupen.be
24.-28. August 2015	Fussballlager Jugendspielgemeinschaft FC Eupen - KAS Eupen · Mario Kohnen · kohnen.fc@as-eupen.be
29. August 2015	Turnier der Jugendspielgemeinschaft KAS-FC Eupen
29.-30. August 2015	Oxfam Trailwalker

**Möchten Sie
eine Veranstaltung in
der nächsten Ausgabe
ankündigen?**

Infos unter 087/55 48 12 oder
info@eupenersportbund.be

Wir danken unseren Gönnern und Sponsoren!

ANSTRICH · PEINTURE
W. Müller A.G.
 Obere Rottergasse 18 · B-4700 Eupen
 Tel. 087/55 38 76
 werner.muller-ag@skynet.be

Anwaltskanzlei
 Ralph Lentz
 Aachenerstr. 70, 4700 Eupen


„WALTER STEFFENS AG



Bijouterie
PROBST

Ratskeller
 Café · Brasserie
 Klötzerbahn 2 · 4700 EUPEN · Tel. 087/30 16 01

Café Columbus
 Inh. Manfred Schumacher

henning
 COIFFURE


Crelan
 Banking mit Sinn und Verstand
 Agentur Alfred Deneffe


Jobkenne
 Fruits et Legumes Primeurs
 DEPUIS 1954


Joachim ARENS AG



PANKERT

interpro
 Immobilien

JOHNEN
 AUTOMOBILE



Promedico Sprl
 Dr. Elmar Keutgen



MIEDERHAUS 

beauty haus



SPORT- UND HERRENMODE
Neumann
 Bergstraße 38-40 · 4700 Eupen · Tel.: 087/74 28 77

Parlamentspräsident
 Karl-Heinz Lambertz


 Restaurant
 Inhaber: Familie Roger Trost-Guisen
 info@saveurs-du-tilleul.be
 www.saveurs-du-tilleul.be

Restaurant Visé
 www.restaurant-vise.eu
 0032 (0)87 55 31 27

Ritter
 Alfred Bourseaux


Ralph Pommée

Sportschöffe
 Werner Baumgarten

ORTMANN NORBERT

 P.GmbH


R. DECKER
 SPORT- UND VEREINSBEDARF


Paul Bakus
 Versicherungen Assurances

GARDEN SERVICE

PIXELBAR
 MOVING WEB FORWARD
 WWW.PIXELBAR.BE


pavonet®
 enjoy design and print
 DESIGN + PRINT WWW.PAVONET.BE

Wörriken
 BÜTGENBACH
 WATER, SPORT AND FUN

A.G. S.A.

Scholl
 Anstrich · Dekoration · Peinture · Décoration
 4700 EUPEN · Gewerbestraße 11
 Tel. 087/59 51 11 – Fax: 087/59 51 19
 Email: info@scholl.be